

## Datenträger sicher Signieren

### Kurz - und bündig:

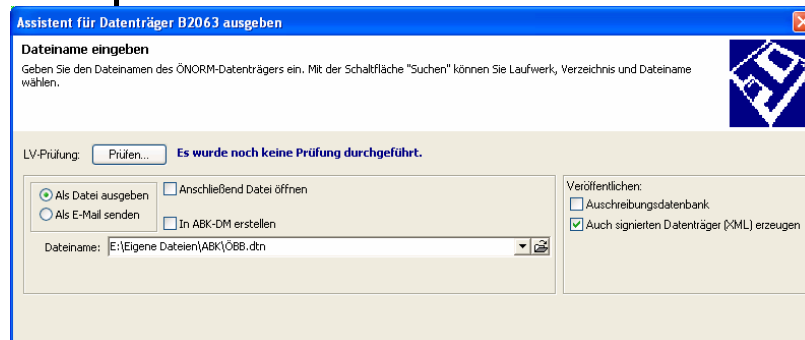
Elektronische Vergabe im Internet vereinfacht Verfahrensabläufe, erhöht die Transparenz und bietet insbesondere bei medienbruchfreier Datenübernahme (Datenträger ÖNORM B2063) für alle Vertragspartner große Vorteile.

In Kooperation mit den Firmen SEQUAX software solutions GmbH und it-solution GmbH haben wir eine der ersten technisch sicheren und rechtskonformen IT-Lösungen entwickelt.

### Die Methode

#### Leistungsverzeichnis oder das Angebot erstellen und als sicher signierten Datenträger ausgeben

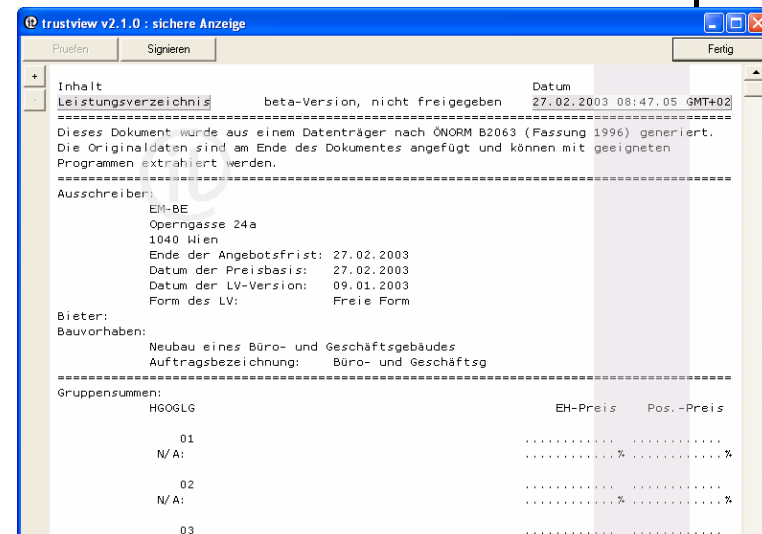
Sie erstellen eine Ausschreibung oder ein Angebot wie gewohnt mit ABK-LV *Leistungsverzeichnis erstellen* oder mit ABK-AN *Angebot erstellen* oder ABK-DN *Datenträgerauspreisen*..



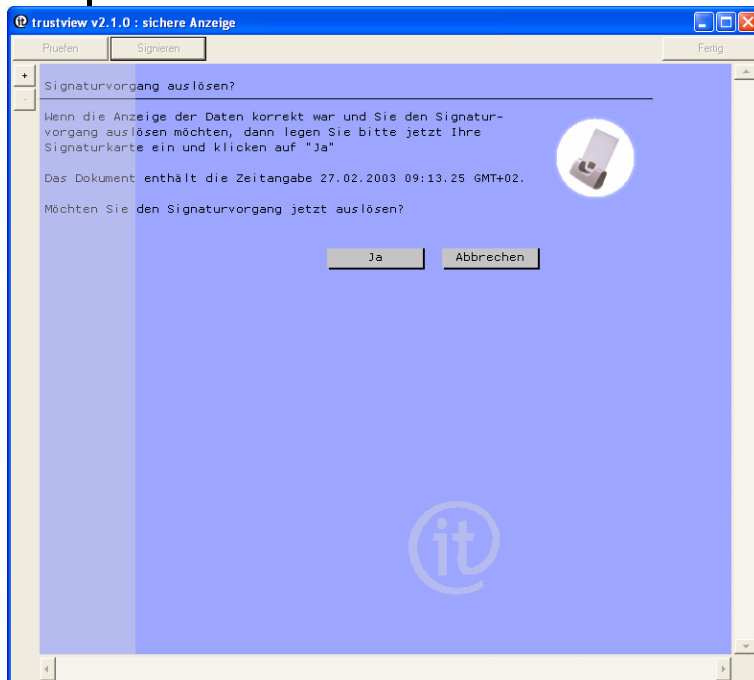
Anschließend geben Sie einen *sicher signierten Datenträger* aus, der dem Signaturgesetz entspricht. Dafür wird der in ABK implementierte *Secure-Viewer* von it-solution GmbH aufgerufen.

An eine **Sichere Digitale Signatur** werden besonders hohe Anforderungen gestellt. Daher ist es notwendig, dass Sie sicher sein können, auch wirklich das zu unterschreiben was sie am Bildschirm dargestellt sehen. Wir haben die Komponente der **Secure Viewer trustview** in ABK7 implementiert.

Hier werden die Daten des Datenträgers in sicherer Umgebung angezeigt und mittels Signaturkarte und Kartelesegerät sicher signiert. Übersichtlich abgelegt wird der Datenträger mit allen weiteren Ausschreibungsunterlagen (Pläne, Geschlossenes Leistungsverzeichnis als PDF...) im ABK-Dokumentenmanagement.



Dann wird die Signatur ausgelöst, indem eine Chipkarte in ein Kartenlesegerät eingelegt wird und ein PIN eingegeben wird.



Die Daten plus Signatur werden dann an einen Adressaten gesendet.

Jeder, der diese „Unterschrift“ (Signatur) überprüfen will oder muss, benötigt dafür das auf den Signator ausgestellte Zertifikat, der vom Signator selbst mitgeschickt oder aus einem öffentlich zugänglichen Verzeichnis abgerufen wird. Bei der Kontrolle wird festgestellt ob sich die Daten seit der Signierung verändert haben (Echtheit), ob sie tatsächlich vom Signator stammen und im Falle der qualifizierten Zertifikate wird die Identität des Signators überprüft.

Das sind Möglichkeiten die Rechtswirksamkeit von Schriftstücken zu überprüfen, die bei einer herkömmlichen Fertigung mit großem Aufwand verbunden sind.

